

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 11.07.2017

## Niederschrift über die öffentliche Sitzung

### des Gemeinderates Obersüßbach

Tag und Ort: am 11.07.2017 in 84101 Obersüßbach Sitzungssaal

Vorsitzende/r: Helga Kindsmüller, 1. Bürgermeisterin

Schriefführer/in: Frau Turba

Eröffnung der Sitzung: Die Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19:30 Uhr** für eröffnet. Sie stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend: Von den 13 Mitgliedern (einschließlich der Vorsitzenden) des Gemeinderates Obersüßbach sind **12** anwesend.

Es fehlten entschuldigt: Alois Münsterer

Es fehlten unentschuldigt:

Die Bürgermeisterin stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 / 3 GO - Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlussfähig ist.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 11.07.2017

# Öffentlicher Sitzungsteil

## Tagesordnung:

- 1) Genehmigung der letzten Niederschrift
- 2) Informationen der Bürgermeister
- 3) Bauantrag: Umwallung der Biogasanlage nach Biogashandbuch Bayern, Haslau 15, FL-Nr. 499 u. 501, Gemarkung Obermünchen, Bauherr Ostermayr Biogas GbR
- 4) Ertüchtigung Kreuzung Obermünchen
- 5) Nachtrag Ingenieurleistungen Brandschutzanlagen Grundschule
- 6) Zuschüsse Vereine
- 7) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

## TOP 1) Genehmigung der letzten Niederschrift

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20. Juni 2017 wurde ins RIS eingestellt.

Unter dem Punkt „Anwesend“ muss der Name Robert Draxler hinzugefügt und die Namen Andreas Dumm und Christian Huber gestrichen werden.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
64	12	10	0	Der Gemeinderat stimmt der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20. Juni 2017 zu.

## TOP 2) Informationen der Bürgermeister

### **2.1 Gutachten GVS Waltendorf-Ulrichsried**

Das Gutachten des Ingenieurbüros ifb Eigenschenk zur Untersuchung der Schäden der GVS Waltendorf-Ulrichsried ist in der Verwaltung eingegangen. Frau Bürgermeisterin Kindsmüller informierte den Gemeinderat darüber, dass es sich bei den Rissen und lokalen Hebungen der Asphalttragschicht um Forstschäden handelt. Die Untersuchungen haben ergeben, dass deutlich zu hohe Feinkornanteile und somit kein frostsicheres Material im Unterbau verwendet wurde. Hinzu kommt ein erhöhter Sandanteil, der ebenfalls dazu führt, dass die Durchlässigkeit gegenüber reinem Kies oder Kies-Sand verringert ist und das Wasser nur langsam abgegeben wird.

Das beauftragte Tiefbauunternehmen wurde über das Ergebnis unterrichtet. Es muss nun geklärt werden, welche Versicherung die Kosten des Austauschs des Unterbaus trägt ggf. wird es zu einer Gerichtsverhandlung kommen.

### **2.2 Breitbandausbau**

Die Standorte für die zukünftigen Verteilerkästen der Telekom werden dem Gemeinderat vorgestellt. Zusätzlich werden die Unterlagen dem Gemeinderat in den nächs-

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 11.07.2017

ten Tagen zugesendet. Das Bauamt bittet um eine zeitnahe Rückmeldung bzgl. Bedenken zu den aktuell vorgeschlagenen Standorten. In der nächsten Sitzung muß hierüber ein Beschluss gefasst werden. Im Bereich Südhang in Obersüßbach muß die Telekom beim Ausbau eine ausreichende Leitungskapazität herstellen.

### 2.3 Mängelrüge Fun-Box

Am 06.07.2017 nahmen Bgm. Kindsmüller und 2. Bgm. Loibl mit dem Firmenchef von Gedo-Skateparks Herrn Heinkelein, die neue Funbox vor Ort in Augenschein. Die einzelnen Mängel wurden besprochen und die Firma hatte umgehend ein Angebot zur Nachbearbeitung abgegeben. Die Ausbesserungsarbeiten werden auf Kulanz korrigiert.

### **TOP 3) Bauantrag: Umwallung der Biogasanlage nach Biogashandbuch Bayern, Haslau 15, FL-Nr. 499 u. 501, Gemarkung Obermünchen, Bauherr Ostermayr Biogas GbR**

Mit Antrag vom 05.07.2017 beantragte die Ostermayr Biogas GbR die Umwallung der Biogasanlage nach Biogashandbuch Bayern.

Laut Biogashandbuch sind Anlagen, bei denen Leckagen oberhalb der Geländeoberfläche auftreten können, mit einer Umwallung zu versehen, die das Volumen zurückhält, das bei Betriebsstörungen freigesetzt werden kann, aber mindestens das Volumen des größten Behälters.

Das innerhalb des Walles anfallende Wasser wird in drei Schächten mit Schieber zum kontrollierten Ablassen des Regenwassers in den Bach bei Starkregen gesammelt. Im Normalbetrieb ist der Schieber geschlossen und wird nur im Beisein des Betreibers geöffnet.

Es werden mehr wie 500 m<sup>3</sup> aufgefüllt, daher ist ein Bauantrag notwendig.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt im Außenbereich nach § 35 BauGB. Das Bauvorhaben ist Privilegiert, Öffentliche Belange stehen nicht entgegen.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
65	12	12	0	Dem vorgenannten Antrag auf Umwallung der Biogasanlage nach Biogashandbuch Bayern durch Ostermayr Biogas GbR, auf dem Grundstück Haslau 15, 84101 Obersüßbach, FL-Nr. 499 und 501, Gemarkung Obermünchen wird zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 11.07.2017

#### **TOP 4) Ertüchtigung Kreuzung Obermünchen**

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2016

##### **TOP 4) Kreisverkehr Obermünchen, Grundsatzbeschluss**

Aufgrund mehrerer schwerer Verkehrsunfälle in den vergangenen Jahren, welche leider auch wiederholt tödlich endeten, möchte die Gemeinde Obersüßbach nachhaltig die Situation an der Staatsstraße 2049/Kreisstraße LA 38 verbessern.

Der obige Antrag wurde wiederholt in der Bürgerversammlung vorgebracht. Dem Antrag auf Versetzung des Ortsschildes kann mangels rechtlicher Möglichkeiten leider nicht entsprochen werden.

Da die Anwohner von Obermünchen durch eine Kreisverkehrslösung höheren Lärmbelastungen durch die bremsenden und erneut beschleunigenden Kraftfahrzeuge ausgesetzt wären sollte vordringlich die Einfahrt aus Gammelsdorf von der LA 38 auf die Staatsstraße 2049 überprüft werden. Einige Anwohner schlagen vor, einen gleichartigen Fahrbahnteiler wie im nördlichen Bereich der Staatsstraße auch aus Richtung Gammelsdorf mit mittig gesetztem STOP-Schild zu integrieren.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
128	13	1	12	Der Gemeinderat Obersüßbach spricht sich für die Realisierung eines Kreisverkehrs an der Gefahrenstelle Staatsstraße 2049 auf die Kreisstraße LA 38 aus. Die Fachbehörden werden gebeten, zusammen mit der Verwaltung der VG Furth alle weiteren nötigen Schritte in die Wege zu leiten.

Das staatl. Bauamt hat die Gemeinde informiert, dass das Durchlassbauwerk an der Kreuzung Obermünchen saniert wird. Der Gemeinderat weist daraufhin, dass die Lage des Kanals und der Sparten bei der Planung berücksichtigt werden muss.

Um im Kreuzungsbereich die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung zu erreichen sind weitere bauliche Veränderungen notwendig. Der Gemeinderat fordert den Einbau einer Verkehrsinsel von Richtung Gammelsdorf kommend. Außerdem soll geprüft werden, ob durch eine Querungshilfe auf der Staatsstraße eine Geschwindigkeitsreduzierung erreicht werden kann.

Der Gemeinderat verweist hierbei auf die Lösung in Volkenschwand

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
66	12	10	2	Der Gemeinderat beschließt, dass für die Ertüchtigung des Kreuzungsbereiches in Obermünchen mindestens eine Verkehrsinsel, an der Kreisstraße aus Richtung Gammelsdorf kommend, eingebaut werden soll. Eine Querungshilfe auf der Fahrbahn der Staatsstraße soll eingebaut werden, wenn eine Geschwindigkeitsreduzierung zu erwarten ist.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 11.07.2017

### **TOP 5) Nachtrag Ingenieurleistungen Brandschutzanlagen Grundschule**

Mit Beschluss vom 12.04.2016 wurde der Firma ing.Burghausen der Auftrag i. H. v. 12.495,- Euro zur Erstellung der Planungsunterlagen zur Ertüchtigung des Brandschutzes der Mehrzweckhalle und der Grundschule erteilt. Es war vorgesehen, dass die Bauleitung zur Überwachung und Koordination der notwendigen Baumaßnahmen vom Rathaus gestellt wird.

In der Sitzung vom 20.06.2017 wurde der Auftrag für den Einbau von Brandschutztüren vergeben. Aufgrund einer personellen Veränderung im Bauamt stehen derzeit weder Kapazitäten noch Fachwissen zur Übernahme der Bauleitung für die Baumaßnahme im Rathaus zur Verfügung.

Das Planungsbüro hat sein Angebot um die Leistung Bauleitung erweitert. Einschließlich dieser Leistung beträgt das Angebot nun 15.286,38 Euro. Der Gemeinderat spricht sich dafür aus nach fachlich qualifizierten Ingenieurbüros in der näheren Umgebung zu suchen, die eine Bauleitung stellen können.

Gemeinderat Ostermayr fordert die Verwaltung auf zu prüfen, ob die neuen Brandschutztüren mit einer Dreifachverriegelung angefragt wurden, und ob dies den Brandschutzanforderungen entspricht.

Gemeinderat Robert Draxler erkundigt sich über den Stand der Flucht- und Rettungspläne. Bgmin. Kindsmüller erklärte daß die Pläne bereits digitalisiert wurden. Die Verwaltung wird beauftragt den Stand der Bearbeitung zu ermitteln.

### **TOP 6 Zuschüsse Vereine**

Frau Bürgermeisterin Kindsmüller erläutert die Auflistung der von den Vereinen bezahlten Gebühren für Veranstaltungsanmeldungen aus dem Jahr 2016.

Der Gemeinderat äußert, nach eingehender Beratung, seine Befürchtung, dass der Personal- und Verwaltungsaufwand höher ausfällt als der Nutzen für die Vereine. Die Vereine sollen auch in Zukunft für einzelne Aktivitäten einen Antrag auf Unterstützung stellen.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
67	12	0	12	Der Gemeinderat beschließt den Vereinen einen jährlichen Zuschuss in Höhe der bezahlten Anmeldegebühren für Vereinsveranstaltungen zu gewähren.

### **TOP 8 Verschiedenes, Wünsche, Anregungen**

#### **8.1 Abriss Alte Schule**

Der Gemeinderat fragt nach dem Bearbeitungsstand zum Abriss der alten Schule. Aufgrund der fehlenden Kapazitäten im Bauamt wurde die Leistung zur Ausschreibung und Koordinierung der Maßnahme extern angefragt. In einer der nächsten Sitzungen kann die Weiterbearbeitung der Maßnahme beschlossen werden.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 11.07.2017

### **8.2 Brücke Niedermünchen**

GR Liewald zeigte Bilder zum aktuellen Brückenbauwerk in Niedermünchen und fragte, ob der Querschnitt der neuen Brücke dem des alten Bauwerkes entspricht. Das Ingenieurbüro Dietlmeier gab hierzu bereits die Auskunft an das Bauamt, dass die querschnittsbedingte Abflussmenge exakt der Größe der alten Brücke entspricht.

### **8.3 Fahnschränke im Bauhof**

GR Chr. Huber informiert darüber, dass der Keller vom Bauhof im Durchgangsbereich zur Hackschnitzelheizung mit Fließestrich begradigt werden soll, um die ordentliche Aufstellung der Fahnschränke zu ermöglichen. Die Arbeiten werden von der KSK koordiniert.

**Ende Sitzung öffentlicher Teil: 21:09 Uhr**

**Ende der Sitzung: 23:01 Uhr**

---

Helga Kindsmüller  
1. Bürgermeisterin

---

Simone Turba  
Schriftführerin